

Ein guter Freund ist gegangen ...Nachruf Arno Bluhm ...

Arno ist am 5. August 1934 in Quackenburg geboren worden. Gestorben ist er am 16. Mai 2009 im Krankenhaus Alfter. Seine Kinder luden zu einer würdevollen Abschiedsfeier ein, beim Auszug aus der Friedhofskapelle erklang das Pommern-Lied. Statt Blumen und Kränze baten die Kinder um Spenden zu Gunsten der Stolper Heimatkreise e.V. (Konto 11563406 bei der Volksbank Mittelhessen eG, BLZ 513 900 00, Stichwort Arno Bluhm), die der Stolper Heimatstube zugute kommen sollen.

Wir können es noch immer nicht so richtig fassen. Obwohl wir fast alle bei der Beerdigung dabei waren. Wer sind „wir“? „Wir“, das ist die Mannschaft rund um Hermann Pigorsch, der seit 2002 für die Stolper Heimatstuben verantwortlich ist und seit Neubezug im Jahre 2004 in Bonn-Auerberg dafür sorgt, dass einmal pro Monat für die Allgemeinheit geöffnet ist und die Mannschaft nicht nur eine Betreuung der Besucher garantiert, sondern auch eine Inventarisierung und Archivierung der Bestände durchführt.

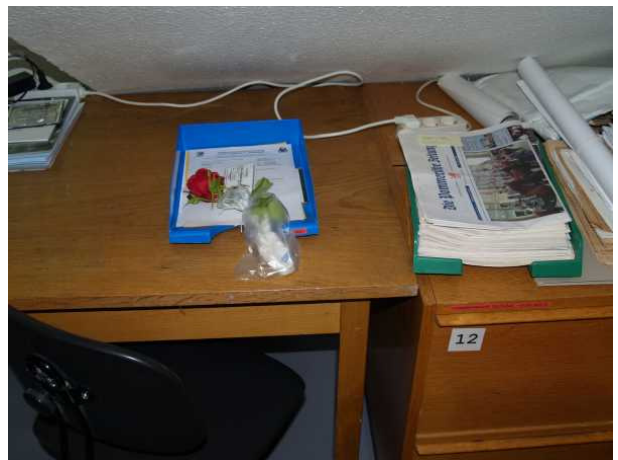
„Wir“, das sind auch die Personen, die die letzten 7 Jahre freundschaftlich und konstruktiv mit Arno zusammengearbeitet haben. Jeder hat seine Aufgabe in der Heimatstube. Arno war, neben seiner Auskunftstätigkeit für das Kirchspiel Quackenburg, zuerst für die Erfassung der umfangreichen DIA-Bestände verantwortlich, dann für die Indexierung der Artikel mit Stolper Bezug in der Pommerschen Zeitung. Bei dem Stolper Heimattreffen 2007 wurde er auch in die Stolper Heimatkreisausschüsse gewählt.

Während der Trauerrede am 25. Mai 2009 in Hennef wurden auch ein paar Charakterzüge erwähnt, die wir nicht nur kannten, sondern auch schätzten. Er konnte ein knurriger und kantiger Pommer sein, gerade wenn es ihm um die Durchsetzung seiner Ideale ging, die leider nicht immer von Außenstehenden geteilt wurden ...

Arno hat immer auf seinem ihm angestammten Platz gesessen, um für uns alle seine ehrenamtliche Arbeit zu verrichten. Nun blicken wir auf einen leeren Arbeitsplatz in Bonn-Auerberg und es stimmt uns sehr traurig, diesen besonderen Freund verloren zu haben.



von links nach rechts: Hermann Pigorsch, Thomas Schlager, Uwe Kerntopf, Fritz Loll, Arno Bluhm (+), Heinz Muhsal; es fehlt Gerhard Lange



Uwe Kerntopf, Juni 2009, für das Team der Stolper Heimatstube